

Leitbild der Christiane-Herzog-Realschule

Elementare Bestandteile des Leitbildes der CHR sind Wertevermittlung, respektvoller Umgang und Vertrauen. Das komplette Leitbild finden Sie auf unserer Homepage: www.chr-nagold.de

Wir legen Wert auf einen ganzheitlichen Ansatz, ...

... **der den Menschen in den Mittelpunkt stellt.** Kräfte und Stärken sollen gebildet und ausgebaut werden. Leistung heißt nicht nur Wissen, sondern auch Arbeitshaltung, Freude am Lernen, Selbstständigkeit und Kooperationsfähigkeit.

Für Schülerinnen und Schüler, die einen Realschulabschluss nur schwer erreichen, bieten wir seit dem Schuljahr 2019/2020 nach der 9. Klasse auch einen **Hauptschulabschluss** an.

Der Abschluss nach Klasse 10 mit der Mittleren Reife ist an der CHR jedoch die Regel.

An der **Christiane-Herzog-Realschule** unterrichten wir in der **5. Klasse** die Fächer Deutsch, Mathematik, Englisch, Religion/Ehtik, Geographie, den Fächerverbund „Biologie, Naturphänomene und Technik“ (BNT), Sport, Musik und Bildende Kunst.

Ab Klasse 6 kommt Geschichte hinzu und Französisch kann als 2. Fremdsprache belegt werden.

Ab Klasse 7 dürfen unsere Schüler sich in den Wahlpflichtfächern Technik, „Alltagskultur, Ernährung und Soziales“ (AES) spezialisieren und zur Weiterführung bieten wir Französisch an. Ab Klasse 7 kommen außerdem die Naturwissenschaften Biologie, Chemie und Physik sowie die Fächer Wirtschaft und Gemeinschaftskunde hinzu.

Die **5. und 6. Klasse** ist als **Orientierungsstufe** eingerichtet. Alle Schülerinnen und Schüler rücken automatisch von Klassenstufe 5 nach Klassenstufe 6 auf. Sollte das Realschulniveau (**mittleres Niveau**) am Ende der 6. Klasse nicht erreicht werden, besteht die Möglichkeit, auf dem leichteren, **grundlegenden Niveau** weiter zu lernen.

Als Eltern erhalten Sie von uns, auf der Basis benoteter Klassenarbeiten und Tests, regelmäßig **Rückmeldung** über den **Leistungsstand Ihrer Kinder**.



Die christiane herzog realschule stellt sich vor

Welche weiterführende Schule soll mein Kind nach der Grundschule besuchen?

Mit dem Wechsel der Schulform beginnt ein neuer Lebensabschnitt. Die weiterführende Schule ist meist größer und anonym, das Verhältnis zu den Lehrkräften ist wegen des Fachlehrerprinzips nicht mehr so vertraut und mit jedem neuen Schulfach steigen die Anforderungen an das Kind.

Die ausgewogene Entscheidung, die Sie als Eltern treffen, hat zuerst das Kind im Blick und berücksichtigt dabei die schulischen Leistungen der Grundschule.

Die „neue Schule“ soll die persönliche und soziale Entwicklung des Kindes **positiv beeinflussen**. Dem Lernen kommt dabei eine zentrale Rolle zu und soll ...

- Freude machen,
- auch dem persönlichen Fortkommen dienen und
- trotzdem nicht gleichzeitig den gesamten Tagesablauf des Kindes bestimmen

Neben der Schule braucht Ihr Kind Freiraum, um ...

- sich entfalten zu können
- Freunde zu treffen
- zu musizieren oder um Sport zu treiben

Die **Christiane-Herzog-Realschule** orientiert sich an „Realien“, **also an der Wirklichkeit**. Sie strebt eine Ausgewogenheit zwischen Theorie und Praxis, Wissenschaft und Lebenswirklichkeit sowie zwischen Allgemeinbildung und beruflicher Bildung an.

Die Schülerinnen und Schüler lernen bei uns an realen Aufgabenstellungen. Wir vermitteln ihnen sowohl theoretische Kenntnisse als auch praktische Fertigkeiten. Über 70% unserer Schülerinnen und Schüler nutzen diese Kenntnisse, um nach ihrem Abschluss an Berufskollegs oder beruflichen Gymnasien die Fachhochschulreife oder ein allgemeines Abitur abzulegen. Die Realschule ist damit **die** Unter- und Mittelstufe des „G9“ in Nagold.



traditionsbewusst
nachhaltig
erfolgreich



christiane herzog  realschule
mit bilinguaem Zug

Hölderlinstraße 16
72202 Nagold
Tel. 07452 8458-0
Fax 07452 8458-23
sekretariat@chr-nagold.de
www.chr-nagold.de

Schulleitung:
Realschulrektor
Andreas Kuhn
rektor@chr-nagold.de

Realschulkonrektor
Bernd Jung
konrektor@chr-nagold.de



christiane herzog  realschule
mit bilinguaem Zug



Miteinander leben, lernen, Ziele erreichen: Die „Besonderheiten“ der CHR Nagold

Unterstützen und begleiten

- **Schulsozialarbeit** in Kooperation mit dem Diakonieverband Nördlicher Schwarzwald
- **Beratungslehrerin** des Staatlichen Schulamtes Pforzheim im Haus
- **Offene Ganztageschule:** Hausaufgabenbetreuung montags bis donnerstags (13.20–14.50 Uhr für die Klassenstufen 5–7) möglich. Es können auch nur einzelne Wochentage gebucht werden
- Die Schulleitung und alle Lehrkräfte beantworten **E-Mail-Anfragen** gerne und zeitnah (an Schultagen)

Individuell fördern

- **Förderkonzept** für alle Klassen: 5 bis 10
- **Lese- und Rechtschreibförderung** in Klasse 5
- Detaillierte **Prüfungsvorbereitung** für die Abschlussklassen
- Möglichkeit für die 10. Klassen zur Teilnahme an **Stütz- und Förderkursen** in Englisch und Mathematik.



Modern lehren, modern lernen ...

ab **Klassenstufe 7:** Differenzierter Unterricht in kleinen Gruppen für Schülerinnen und Schüler, die voraussichtlich in Klasse 9 bei uns ihren Hauptschulabschluss ablegen werden.

durch **hervorragende technische Ausstattung** in allen Räumen (Beamer, Dokumentenkameras, WLAN für Lehrkräfte).



Profile der Christiane-Herzog-Realschule

Sprachliches Profil: Bilinguale Klasse (Geographieunterricht in den Klassenstufen 5–10 überwiegend in englischer Sprache, Sport in den Klassenstufen 5/6, Kunst in Klasse 7 und Geschichte in den Klassenstufen 8–10). [Fragen Sie nach unserer separaten Info-Broschüre.](#)

Prüfungszentrum für die Abnahme eines Sprachzertifikats der Universität Cambridge auf dem Sprachenniveau B1 für die Landkreise Calw und Freudenstadt.

Musisches Profil: Je eine **Chorstunde** in den Klassenstufen 5+6. „Juniorband“ in der Klassenstufe 7 und das Schulorchester „Stormlightband“ ab Klassenstufe 8.

Das Sportprofil: Ab Klasse 7 nach Auswahl am Ende von Klasse 6. [Fragen Sie nach unserer separaten Info-Broschüre.](#)

Intensive **Berufsorientierung** durch Vorbereitung und Nachbereitung von **ZWEI einwöchigen Betriebspraktika** in Klasse 8 und 9. **Ziel:** Eigene Stärken kennenlernen und ausprägen sowie der Einblick in die Vielfalt der Anschlussmöglichkeiten nach der Mittleren Reife.

Kooperation mit dem Beruflichen Schulzentrum Nagold mit dem **Ziel eines „sanften Übergangs“ nach Klasse 10**, besonders in die beruflichen Gymnasien.

Gemeinsame Ziele erreichen

Abschluss mit Zukunft: Realschüler/innen von heute sind die **Fachkräfte der Zukunft**. Die CHR ist durch Bildungspartnerschaften mit einer Vielzahl von Nagolder Unternehmen vernetzt.



Miteinander leben

- **Schülerbibliothek** (auch „Fernleihe“ aus der Stadtbibliothek Nagold möglich).

In der CHR wird nach dem „offenen Doppelstundenmodell“ unterrichtet. Schüler/innen haben dadurch zwei große Pausen, in denen sie sich in unserer **Mensa mit Snacks, warmen Mahlzeiten** (12.00 bis 13.15 Uhr) und **Getränken** versorgen können.



Außerunterrichtliche Veranstaltungen

- „Kapftage“ zum **Kennenlernen** für unsere neuen Schüler/innen zu Beginn der Klasse 5
- **Schullandheim** in Klasse 7 oder 8
- **Schüleraustausch** mit Spanien in Klassenstufe 8/9
- **Skilager** in Klassenstufen 6–9
- **Studienfahrt** nach Großbritannien oder Irland in Klassenstufe 10

Mitmachen

- Schülermitverantwortung (SMV)
- Schulsanitätsdienst
- Diverse AGs im sportlichen, künstlerischen und handwerklichen Bereich
- Teilnahme von Schülermannschaften am Mittsommernachtslauf in Nagold und bei „Jugend trainiert für Olympia“

Information für Eltern und Schüler/innen ...

durch Online-Zugang zum **Digitalen Schwarzen Brett (DSB)** (Vertretungspläne, Aushänge etc.)

Ankommen und zusammenwachsen

- **Klassenlehrertandem** In Klassenstufe 5/6
- **Schülerpaten** aus den Klassenstufen 8/9 erleichtern den „Neuen“ das Ankommen
- **Präventionsangebote** in Kooperation mit der Polizei Nagold und der Kripo Calw zu Themen, wie „Selbstbehauptung“ und „Gefahren im Internet“

Worauf es ankommt:

- **Beratungsangebote** Ihrer Grundschule
- **Ihre Beobachtungen** in den Bereichen Arbeits-, Lern- und Sozialverhalten Ihres Kindes
- **Interesse und Wunsch Ihres Kindes** nach einer bestimmten Schule/Schulart. **Vorsicht!** Entscheidungskriterien der Kinder sind oft von Freundschaften abhängig
- **Einbeziehen Ihres Kindes** in den Entscheidungsprozess. **Wichtig:** Sie, als Eltern, behalten die Verantwortung
- **Informationsveranstaltungen** weiterführender Schulen
- **Busverbindungen** zur neuen Schule



Wettbewerbe: Spaß haben und Talente messen

- Jugend debattiert
- Schüler experimentieren / Jugend forscht
- Englischwettbewerb „The Big Challenge“
- Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten
- Jugend trainiert für Olympia